


At the breakfast table

Stand: 12.07.2015

Jahrgangsstufen	3/4
Fach	Englisch
Zeitraumen	3 - 4 Unterrichtseinheiten: 1. Hörverstehen: Durchgang 1 – 3 2. Hörverstehen: Durchgang 4; Sprechen: Arbeit mit dem Musterdialog 3.-4. Sprechen: Gespräche am Frühstückstisch einüben und vorspielen
Benötigtes Material	- Audiodatei <i>At the breakfast table</i>  + <i>Materialien</i> - Arbeitsblatt zum Hörverstehen - Dialogschema (Folie/Tafelanschrift) - Flowchart für die Partnerarbeit / Gruppenarbeit / Chatpoints
Sonstiges	- 2 Videoclips mit Schülerbeispielen in der mebis-Mediathek https://mediathek.mebis.bayern.de/?doc=record&identifizier=BY-00023538 https://mediathek.mebis.bayern.de/?doc=record&identifizier=BY-00023537

Themengebiete

E 3/4 4.4 Einkaufen

Kompetenzerwartungen

E 3/4 1 Kommunikative Kompetenzen

E 3/4 1.1 Kommunikative Fertigkeiten: Hör- und Hörsehverstehen, Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- hören Einzelheiten aus altersgemäßen themenbezogenen Hörtexten heraus, wenn diese in angemessenem Tempo und deutlich gesprochen werden sowie bekannten Wortschatz und einfache Satzstrukturen enthalten (z. B. Minidialoge).
- antworten auf Fragen zu vertrauten Themen, indem sie bekannte Satzmuster abrufen und mit persönlichen Inhalten füllen (z. B. *I like ...*, *It is ...*).
- beschreiben in einfachen Worten, was sie auf Abbildungen, Fotografien oder in kurzen Filmsequenzen sehen (z. B. *a little dog*) und fragen nach Wörtern, die sie nicht kennen, aber an denen sie persönlich interessiert sind: *What's ... in English?*
- stellen einem Gesprächspartner sehr einfache Fragen zu alltäglichen Themen aus ihrer Lebenswelt (z. B. Haustiere), indem sie auf vertraute Fragemuster zurückgreifen oder Aussagen mit entsprechender Intonation formulieren (z. B. *Eight pounds?*).

Aufgabe

Vorausgesetzt wird, dass die Schülerinnen und Schüler wissen, wie man nach dem Befinden fragt bzw. eigenes Befinden ausdrückt, und mit den Aufgabenformaten vertraut sind.

Die Schülerinnen und Schüler hören den Text *At the breakfast table*, entnehmen diesem wesentliche Einzelheiten und erfassen dabei Satzmuster sowie Redemittel, die sie für die Entwicklung eigener Frühstücksdialoge nutzen. Hinsichtlich des Gesprächsverlaufs orientieren sie sich am Musterdialog, den sie verändern, indem sie Dialogteile nach eigenen Vorstellungen ersetzen bzw. Sprechakte kürzen oder auch ausführlicher darstellen. Nach entsprechender Übung spielen sie die Tischgespräche vor.

Bei dieser Aufgabe stehen Hör- und Hörsehverstehen sowie Sprechen im Vordergrund. Die beiden kommunikativen Fertigkeiten werden aber nicht isoliert erworben, sondern in der Verschränkung mit den anderen und auf der Basis verfügbarer sprachlicher Mittel.

Kompetenzorientierung

Es werden situationsrelevante Redemittel wiederholt und handlungsorientiert eingeübt. Bei Bedarf können die Schülerinnen und Schüler weitere passende Einzelwörter in Bildwörterbüchern und/oder Lexika nachschlagen. Dabei üben sie sich in der Nachschlagetechnik, einer wesentlichen Kompetenz fremdsprachlichen Lernens, und erweitern ihr Wissen durch selbstgesteuertes, gezieltes Suchen.

Die Aufgabenstellung lässt eine Umsetzung auf unterschiedlichem Niveau zu. Sie berücksichtigt die verschiedenen Lernstände und Fähigkeitsniveaus der Kinder, da die Lernenden selbst über den Umfang ihrer Gesprächsbeiträge bzw. ihres Gesprächs entscheiden.

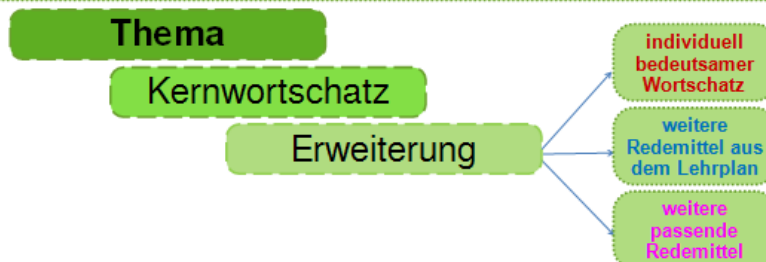
Eine Selbsteinschätzung bzw. die Fremdeinschätzung kann kriteriengestützt erfolgen.

Beim selbständigen Entwickeln eines Tischgesprächs wird das eigenverantwortliche Lernen gefördert. Während der Arbeits- sowie der Präsentationsphase, die in Partner- bzw. Gruppenarbeit erfolgen kann, wird die Entwicklung von sozialen Kompetenzen begünstigt, u. a. durch eine gegenseitige Unterstützung. Das Vortragen vor der Klasse stärkt zudem das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Hinweise zum Unterricht

Einstieg in die Thematik mithilfe eines Brainstormings

→ Die Schülerinnen und Schüler sammeln in Gruppen bisher bekannten Wortschatz rund um *Food and Drinks* oder *Good morning*. Dafür nutzen sie auch Bildwörterbücher und eigene Wortschatzsammlungen. Während der Auswertung notiert die Lehrkraft diese an der Tafel.



→ Mithilfe dieses Wörterpools bilden die Schülerinnen und Schüler einfache Sätze, die sie in Minidialogen an *chat points* austauschen, z. B. *I like pizza. Pizza is yummy. / I don't like spinach. Spinach is yucky. / Do you like ...? Yes, I do. / No, I don't. I like / don't like ...*

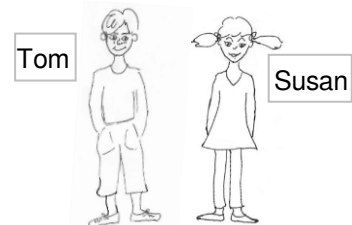
Hinführung zum Hörtext (Rahmenhandlung und Figuren)

- Die Schülerinnen und Schüler betrachten das Bild eines gedeckten Frühstückstischs. Sie benennen, was auf dem Tisch steht, z. B. *butter/marmalade/bread*, oder beschreiben das Bild mit einfachen Worten. Danach befragen sie sich gegenseitig, um herauszufinden, was sie zum Frühstück mögen bzw. nicht mögen:

Do you like ... for breakfast?

What do you like for breakfast?

- Vor der Präsentation des Hörtextes werden die beiden Figuren, Tom und Susan, vorgestellt.



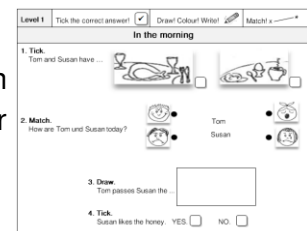
s. Seite 5

Präsentation des Hörtextes (1. und 2. Durchgang)

- Direkt im Anschluss an den 1. Hördurchgang äußern sich die Kinder zu dem, was sie dem Hörtext entnehmen konnten.
- Vor dem 2. Durchgang wird eine Frage, z. B. *How's Tom today?* oder *Does Susan like ...?* gestellt, um den Fokus beim Zuhören auf Einzelheiten zu lenken.

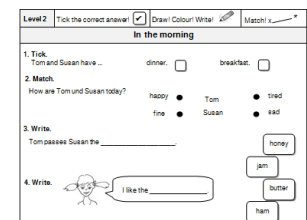
Präsentation des Hörtextes (3. Durchgang)

- Vor dem dritten Hören, das abschnittsweise erfolgt und der detaillierten Informationsentnahme dient, erhalten die Schülerinnen und Schüler ein Arbeitsblatt mit Aufgaben.
- Das Arbeitsblatt steht in zwei Ausführungen zur Verfügung: Level 1 enthält Fragen mit vorgegebenen Antworten, aus denen die richtige ausgewählt werden muss; bei einer Aufgabe muss gezeichnet werden.
- Level 2 enthält Aufgaben, bei denen die Antworten teilweise aufgeschrieben werden müssen.



s. Seite 6

- In Partnerarbeit erlesen die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben. Sie können entweder Level 1 oder Level 2 oder auch beide bearbeiten.



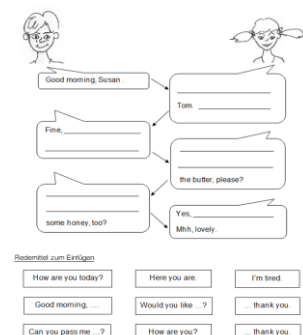
s. Seite 7

- Während des abschnittweisen Hörens werden die Aufgaben in Einzel- oder in Partnerarbeit bearbeitet.

- Die Auswertung erfolgt im Unterrichtsgespräch.

Präsentation des Hörtextes (4. Durchgang)

- Der Hörtext wird erneut präsentiert. Diesmal sollen die Schülerinnen und Schüler auf relevante Redemittel achten.
- Beim anschließenden gemeinsamen Ergänzen des Musterdialogs orientieren die Kinder sich auch an den Redemitteln von Arbeitsblatt 3.
- Die Lehrkraft notiert die Satzmuster und Redemittel im Dialogschema.



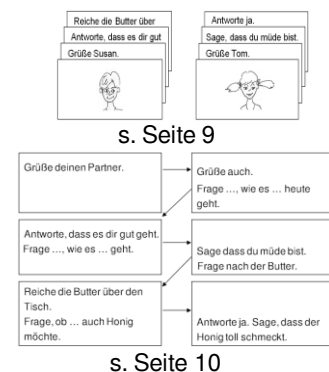
s. Seite 8

Arbeit mit dem Musterdialog

- Die Schülerinnen und Schüler lesen den Musterdialog mehrfach mit verteilten Rollen. Dafür gehen sie von einem *chatpoint* zu anderen.
- Während der Arbeit mit dem Musterdialog wenden sie auch Techniken des Auswendiglernens an, z. B. die Konfetti- oder Streifenmethode. Bei beiden Methoden werden Textteile verdeckt, so dass nur noch Wort- bzw. Satzfragmente vorliegen, die entsprechend aus dem Gedächtnis ergänzt werden müssen. Bei jedem Durchgang verschwinden durch Neuordnung von Konfetti bzw. Streifen unterschiedliche Textpassagen.

Erkennen der Redeabsichten und Erstellen einer Flowchart

- Die Klasse wird nun mit den Redeabsichten des Musterdialogs konfrontiert. Dazu erhalten sie ein Set Kärtchen mit den Redeabsichten, die sie alleine oder zu zweit in die richtige Reihenfolge bringen.
- Während der Auswertung werden Gesprächsverlauf und Redeabsichten gemeinsam an der Tafel als Flowchart festgehalten.



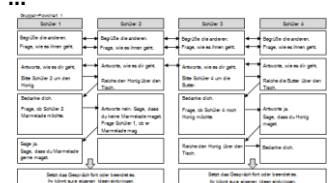
Entwicklung eigener Frühstücksgespräche

- In Partnerarbeit werden eigene Frühstücksgespräche entworfen. Zur Unterstützung dienen der Gesprächsverlauf sowie die sprachlichen Mittel der Flowchart.

Anregungen zur Differenzierung

Obwohl alle Schülerinnen und Schüler die gleiche Aufgabenstellung erhalten und mithilfe der verfügbaren Redemittel einen Dialog zur gleichen Thematik erarbeiten, ergibt sich eine Differenzierung aus dem Verzicht auf eine stringente Lenkung, z. B. zum erwarteten Umfang. Dies lässt Raum für eine unterschiedliche Komplexität bei der Umsetzung, die entsprechend den verschiedenen Lernständen erfolgen kann. Einige der Lernenden ...

- folgen dem Musterdialog und ersetzen nur einzelne Angaben, z. B. das Befinden oder die Lebensmittel.
- ergänzen den Musterdialog mit weiteren Personen und Sprechakten.



s. Seite 12

- verwenden beim Vorspielen ihres Tischgesprächs die erstellte englische Vorlage.
- stützen sich beim Vorspielen ihres Dialogs auf die im Klassenzimmer sichtbaren Redemittel.
- tragen ihren Dialog weitgehend oder ganz frei vor.

Vortragen der selbstentworfenen Dialoge

- Nach entsprechender Einübung tragen die Tandems/Gruppen ihre Tischgespräche im Rahmen eines Klassenfrühstücks vor.

Auswertung und Besprechung der Ergebnisse

- Während der Arbeitsphase gibt die Lehrkraft individuelle Hilfestellung und hält ihre Beobachtungen fest.
- Im Unterrichtsgespräch reflektieren die Schülerinnen und Schüler darüber, wie erfolgreich das Tischgespräch verlief.

Dokumentation des Lernprozesses

Die Dokumentation kann erfolgen, z. B. durch

→ Audioaufnahmen

→ Videoaufnahmen

Anregung zum weiteren Lernen

Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten zur Weiterführung an, z. B.

→ Es werden andere Gesprächspartner gesucht und neue Dialoge zur Thematik inszeniert.

→ Das Gespräch am Frühstückstisch wird auf eine andere Tageszeit verlagert (*lunchtime*, *dinnertime*, *partytime*) und der Dialog entsprechend abgewandelt.

Quellen- und Literaturangaben

Zeichnungen: ISB

Audiofiles: ISB

Materialien

Bilder der Figuren






Arbeitsblatt 1: Belegen des Hörverstehens anhand von Aufgaben zum Text

Level 1	Tick the correct answer! <input checked="" type="checkbox"/>	Draw! Colour! Write!	Match! x
In the morning			
<p>1. Tick. Tom and Susan have ...</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> </div> </div>			
<p>2. Match. How are Tom und Susan today?</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> ● </div> <div style="text-align: center;"> <p>Tom</p> <p>Susan</p> </div> <div style="text-align: center;"> ● </div> </div>			
<p>3. Draw. Tom passes Susan the ...</p> <div style="border: 1px solid black; width: 200px; height: 60px; margin: 0 auto;"></div>			
<p>4. Tick. Susan likes the honey. YES. <input type="checkbox"/> NO. <input type="checkbox"/></p>			




✂ Lösung

Level 1	Tick the correct answer! <input checked="" type="checkbox"/>	Draw! Colour! Write!	Match! x
In the morning			
<p>1. Tick. Tom and Susan have ...</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> </div> <div style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> </div> </div>			
<p>2. Match. How are Tom und Susan today?</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> ● </div> <div style="text-align: center;"> <p>Tom</p> <p>Susan</p> </div> <div style="text-align: center;"> ● </div> </div>			
<p>3. Draw. Tom passes Susan the ...</p> <div style="border: 1px solid black; width: 200px; height: 60px; margin: 0 auto; text-align: center;"> </div>			
<p>4. Tick. Susan likes the honey. YES. <input checked="" type="checkbox"/> NO. <input type="checkbox"/></p>			

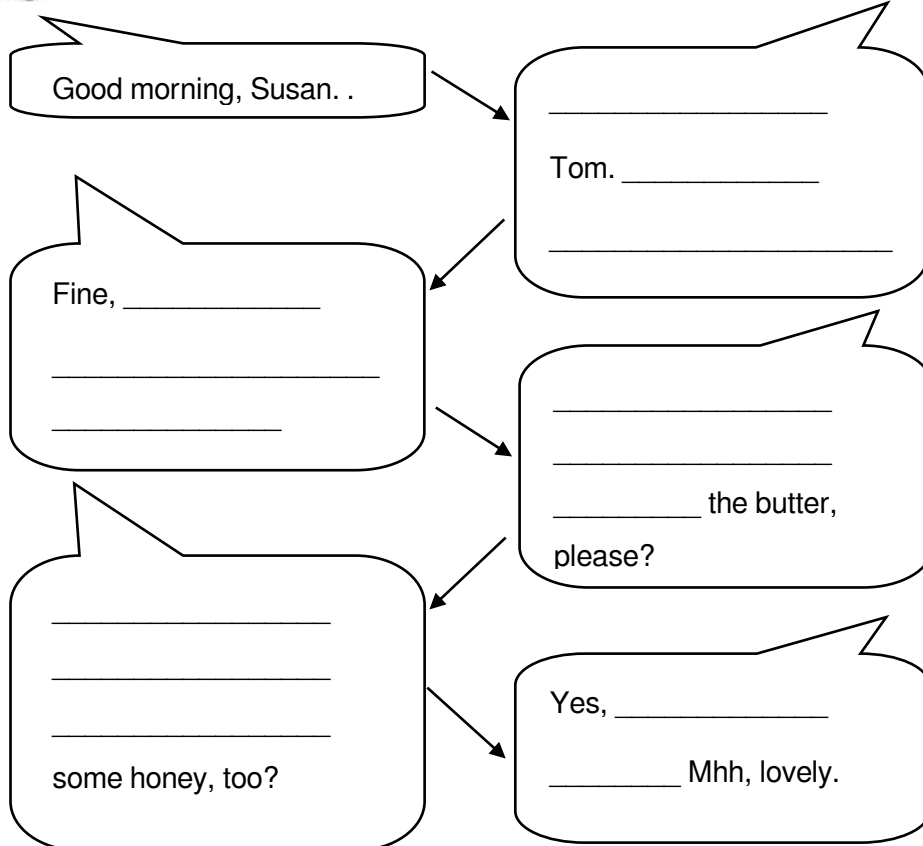
Arbeitsblatt 2: Belegen des Hörverstehens anhand von Aufgaben zum Text

Level 2	Tick the correct answer! <input checked="" type="checkbox"/>	Draw! Colour! Write! 	Match! x 										
In the morning													
<p>1. Tick. Tom and Susan have ... dinner. <input type="checkbox"/> breakfast. <input type="checkbox"/></p>													
<p>2. Match. How are Tom und Susan today?</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>happy</td><td>●</td><td>Tom</td><td>●</td><td>tired</td> </tr> <tr> <td>fine</td><td>●</td><td>Susan</td><td>●</td><td>sad</td> </tr> </table>				happy	●	Tom	●	tired	fine	●	Susan	●	sad
happy	●	Tom	●	tired									
fine	●	Susan	●	sad									
<p>3. Write. Tom passes Susan the _____.</p>													
<p>4. Write.</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 5px; display: inline-block;"> I like the _____. </div> </div>													
<div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">honey</div> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">jam</div> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">butter</div> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block;">ham</div>													

✂-----
Lösung

Level 2	Tick the correct answer! <input checked="" type="checkbox"/>	Draw! Colour! Write! 	Match! x 										
In the morning													
<p>1. Tick. Tom and Susan have ... dinner. <input type="checkbox"/> breakfast. <input checked="" type="checkbox"/></p>													
<p>2. Match. How are Tom und Susan today?</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>happy</td><td>●</td><td>Tom</td><td>●</td><td>tired</td> </tr> <tr> <td>fine</td><td>●</td><td>Susan</td><td>●</td><td>sad</td> </tr> </table>				happy	●	Tom	●	tired	fine	●	Susan	●	sad
happy	●	Tom	●	tired									
fine	●	Susan	●	sad									
<p>3. Write. Tom passes Susan the _____ butter _____.</p>													
<p>4. Write.</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 5px; display: inline-block;"> I like the _____ honey _____. </div> </div>													
<div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">honey</div> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">jam</div> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">butter</div> <div style="border: 1px solid gray; border-radius: 10px; padding: 5px; display: inline-block;">ham</div>													

Arbeitsblatt 3: Vorlage zum gemeinsamen Sammeln der Redemittel aus dem Musterdialog



Redemittel zum Einfügen

How are you today?

Here you are.

I'm tired.

Good morning,

Would you like ... ?

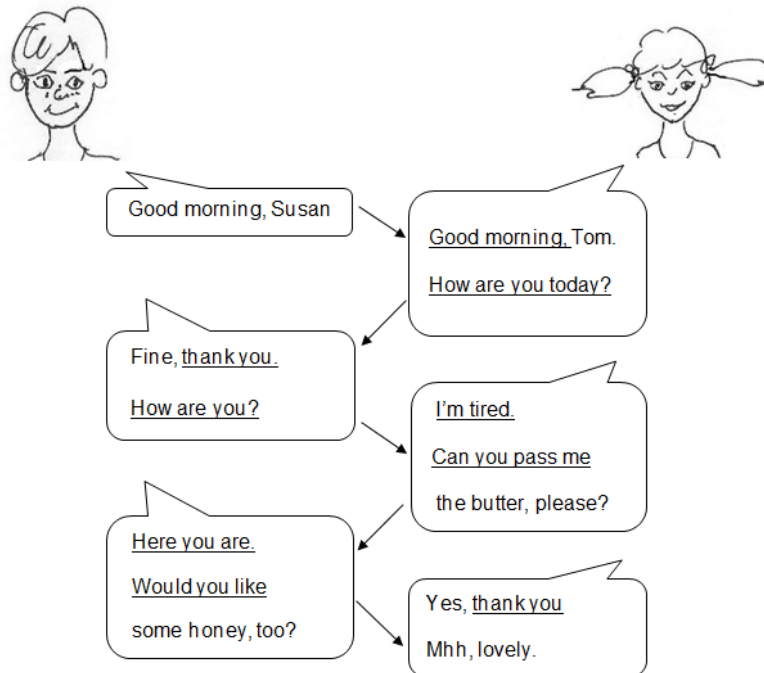
... thank you.

Can you pass me ... ?


How are you?


... thank you.

Lösung

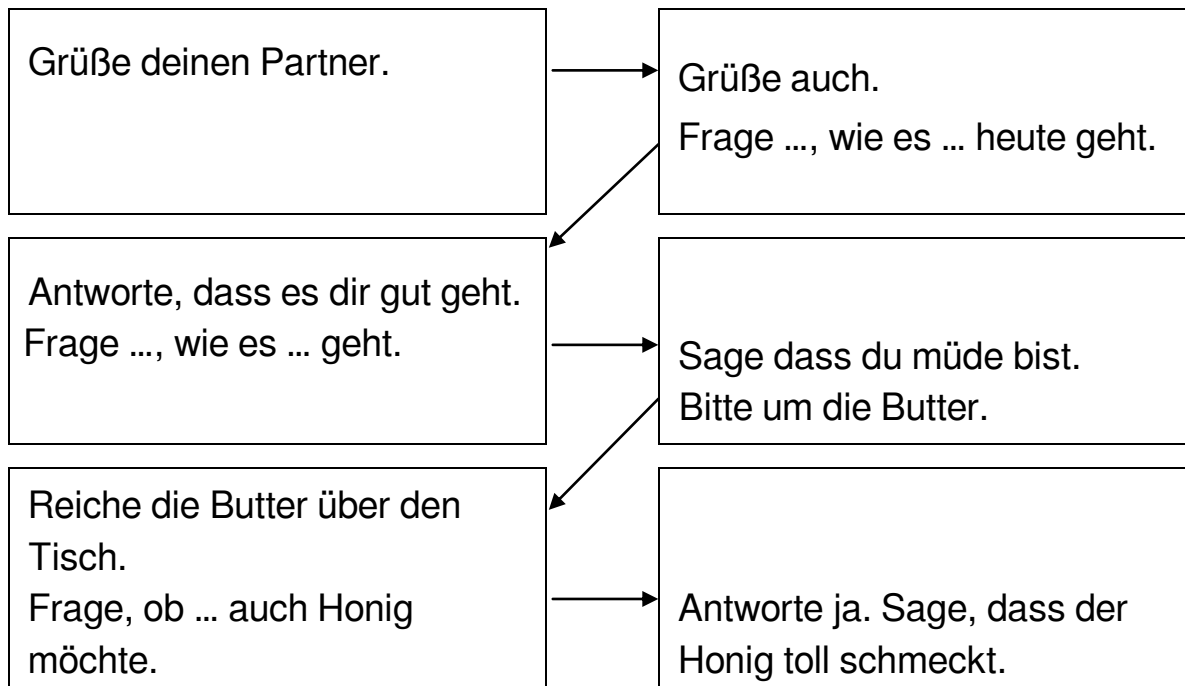


Kärtchen mit den Redeabsichten


Grüße Susan.
Antworte, dass es dir gut geht. Frage Susan, wie es ihr geht.
Reiche die Butter über den Tisch. Frage Susan, ob sie auch Honig möchte.


Grüße Tom. Frage, wie es ihm heute geht.
Sage, dass du müde bist. Bitte um die Butter.
Antworte ja. Sage, dass der Honig toll schmeckt.

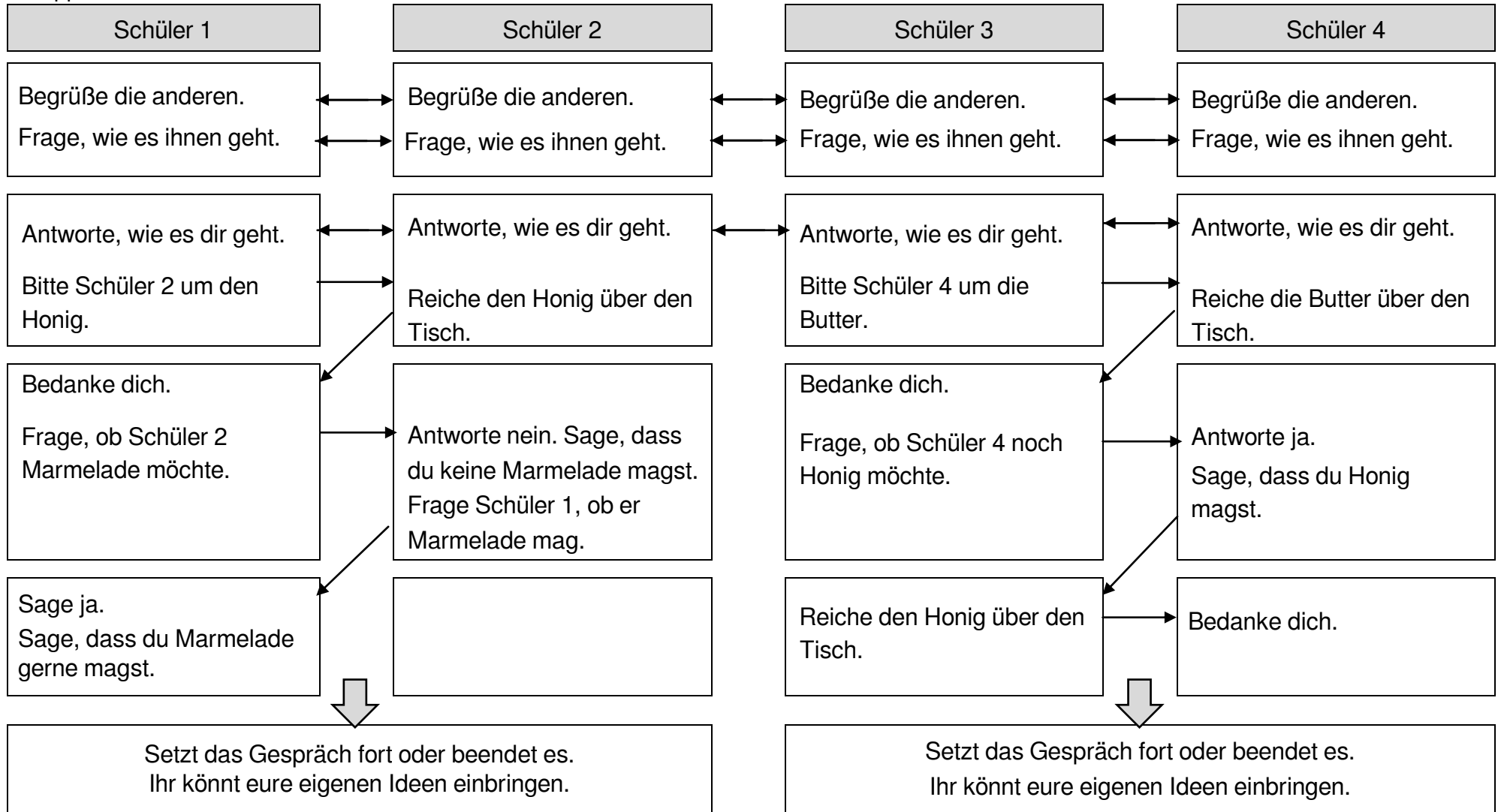
Flowchart mit vorgegebenen Redeabsichten



Tapescript der Audiodatei

- Tom: Good morning, Susan.
- Susan: Good morning, Tom. How are you today?
- Tom: Fine, thank you. How are you?
- Susan: I'm tired. (gähnt) Can you pass me the butter, please?
(Geräusch: Butterdose)
- Tom: Here you are. Would you like some honey, too?
- Susan: Yes, thank you. (Tellerklappern) Mhh, lovely.

Gruppen-Flowchart 1



Gruppen-Flowchart 2

